

Beschlussvorlage Nr. 031/2026



Dez/Amt: II / 40.
Bearbeiter: Kretzschmar, Stephan
Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: I., 20., 32., 60.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	14.04.2026	Vorberatung
Stadtrat	öffentlich	30.04.2026	Beschlussfassung

Betreff:

Antrag der CDU-/FDP-Fraktion – Spender für Damenhygiene

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, in allen weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Heidenau (Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Außenstelle Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ Heidenau, Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Heidenau – Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen) werden in den Mädchentoiletten geeignete Spender für Damenhygieneartikel, insbesondere Tampons und Binden) installiert. Die darin enthaltenen Produkte werden den Schülerinnen kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die einmaligen Investitionskosten (Anschaffung und Installation der Spender) sowie die laufenden Kosten (Beschaffung, Befüllung, ggf. Wartung) zu ermitteln und als belastbare Kostenschätzung in die Beschlussvorlage einfließen zu lassen. Die Umsetzung soll spätestens zum Beginn des Schuljahres 2026/2027 (August 2026) erfolgen. Zum Ende des ersten Schulhalbjahres sowie zum Ende des Schuljahres 2026/2027 soll eine Evaluation hinsichtlich Nutzung, Akzeptanz und tatsächlichem Verbrauch erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr:	2026
Buchungsstelle :		
Beträge in €		
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung		0,00 €
• Mittelbedarf		7.400,00 €
Folgeaufwand (jährlich)		
• davon Sachkosten		18.000,00 €
• davon Personalkosten		0,00 €
Folgertrag (jährlich)		

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Erläuterung:

Die CDU-/FDP-Fraktion im Stadtrat der Stadt Heidenau hat in der Sitzung des Stadtrates am 26.2.2026 den als Anlage 031/2026-1 beigefügten Antrag samt Begründung eingebracht.

Die Fraktion begründet den Antrag im Wesentlichen damit, dass die Menstruation bei fehlenden oder nicht verfügbaren Hygieneartikeln im Schulalltag bei Schülerinnen zu Belastungssituationen führt und die aktive Teilnahme am Unterricht beeinträchtigt wird. Die kostenfreie Bereitstellung von Hygieneartikeln kann sicherstellen, dass keine Schülerinnen benachteiligt werden. Er trägt zudem zur Enttabuisierung und Normalisierung eines alltäglichen Themas bei.

Der Schülerrat des Pestalozzi-Gymnasiums hat die kostenfreie Bereitstellung von Damenhygieneartikeln beraten und einen entsprechenden positiven Beschluss gefasst. Um eine gleichberechtigte Umsetzung in allen weiterführenden Schulen der Stadt Heidenau zu ermöglichen und zu gewährleisten, bringt die CDU-/FDP-Fraktion diesen Antrag für alle weiterführenden Schulen ein.

Belastbare Verbrauchszahlen für die Stadt Heidenau können im Rahmen der vorgesehenen Evaluation erhoben und zur weiteren Optimierung genutzt werden. Mit der kostenfreien Bereitstellung von Damenhygieneartikeln kann die Stadt Heidenau ein deutliches Zeichen für soziale Verantwortung und zeitgemäße Bildungslandschaft setzen.

Die Finanzierung der Anschaffungskosten soll aus verfügbaren Sachkostenmitteln des Haushaltes 2026 erfolgen. Für die Anschaffung von vier geeigneten Spendervorrichtungen werden Kosten in Höhe von ca. 600 Euro veranschlagt. Für die laufenden Kosten soll geprüft werden, ob diese in bestehende Leistungsverträge mit Reinigungsunternehmen integriert werden können oder ob eine Finanzierung aus Mitteln zur Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs im Rahmen der Schulträgeraufgaben erfolgen kann. Die laufenden Kosten werden im mittleren dreistelligen Bereich pro Jahr geschätzt und sollen in die künftigen Haushaltsplanungen aufgenommen werden.

Nach § 36 Abs. 5 SächsGemO ist auf Antrag von mindestens einem Fünftel der Gemeinderäte oder einer Fraktion ein Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung spätestens der

übernächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen, wenn der Gemeinderat den gleichen Verhandlungsgegenstand nicht innerhalb der letzten sechs Monate behandelt hat oder sich seit der Behandlung die Sach- und Rechtslage wesentlich geändert hat. Die Verhandlungsgegenstände müssen in die Zuständigkeit des Gemeinderats fallen. Da dieses Thema innerhalb der letzten sechs Monate nicht vom Stadtrat behandelt worden ist, sind die formalen Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Antrags vom 26.2.2026 erfüllt, der Verhandlungsgegenstand ist auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung am 30.4.2026 zu setzen.

Die Stadtverwaltung Heidenau gibt zu bedenken, dass die hauswirtschaftliche Lage und mit Stattgabe des Antrages einhergehende finanzielle Auswirkungen zu berücksichtigen sind.

Bei der Ausstattung eines Spenders pro weiterführender Schule entstehen folgende Kosten:

Spender (160 Tampons, 30 Binden), einmalig:	ca. 50,00 Euro
Befüllung mit Hygieneartikel, wiederkehrend nach Bedarf:	ca. 25,00 Euro

Bei vier weiterführenden Schule entstehen Kosten in Höhe von:

Spender, einmalig:	ca. 200,00 Euro
Befüllung mit Hygieneartikel*:	p.a. ca. 18.000,00 Euro
*) 600 Schülerinnen x 10 Schulmonate x 5 Tage x 5 Tampons/Tag x 0,12 Euro	

(Quelle: Angebot 26001961 der Dr. Butze GmbH & Co. KG vom 24.3.2026)

In den aufgeführten Kosten noch nicht enthalten sind die Kosten durch Missbrauch der Spender durch Kompletentleerungen. Die missbräuchliche Entleerung der Spender ist bspw. in der 64. Oberschule in Dresden regelmäßig festzustellen, wie der Schulleiter Herr Funk auf telefonische Nachfrage am 24.3.2026 bestätigte.

Die Verwaltung der Stadt Heidenau empfiehlt aufgrund der zusätzlichen Belastung des städtischen Haushalts die Ablehnung des Antrags und empfiehlt die Beibehaltung der bisher erfolgreich praktizierten Vorgehensweise. Nach der können sich Schülerinnen bei Bedarf nach Hygieneartikel vertrauensvoll an die Schulsekretärinnen wenden, die die Mädchen im erforderlichen Maße versorgen.

Anlagen:

Anlage 031/2026-1: Antrag CDU-/FDP-Fraktion Spender für Damenhygiene
Anlage 031/2026-2: Kostenangebot Dr. Butze GmbH & Co. KG vom 24.3.2026

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 031/2026			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schriftführer (Unterschrift)			